

Wird der ländliche Raum abgehängt ?

Diese Frage beschäftigt seit Jahren insbesondere jene, die in diesem wohnen. Von Abwanderung, Vergreisung, Schul- und Kindergartenschließungen, dem Verschwinden von Läden, Arztpraxen, Rathäusern usw. ist die Rede.

Der Landesstützpunkt der HUMANWIRTSCHAFTSPARTEI ist der Auffassung, daß gerade dünner besiedelte Regionen neben der Natur ein hohes Potenzial bieten, nur landet ein zu hoher Teil der Wertschöpfung bisher in den Metropolen.

- Die Energiewende benötigt Flächen auf denen der Strom für die Ballungszentren erzeugt wird.
- Der ländliche Raum liefert den überwiegenden Teil der Lebensmittel für das gesamte Land.
- Er versorgt in vielen Bereichen Großstädte mit Trinkwasser.
- Zudem können in den Dörfern und kleinen Städten Häuser zu Preisen erworben werden, für die man anderswo kaum mehr als eine Garage bekäme.

Damit dieses Potenzial den Menschen vor Ort stärker zu Gute kommt, fordern wir:

- Dezentralisierung der Energieherstellung; Übernahme der Stromversorgung in Eigenregie durch die Landkreise und Gemeinden. Wo dieses nicht möglich ist, sollten Firmen ihren Sitz im jeweiligen Landkreis haben, damit die Steuereinnahmen im ländlichen Raum bleiben. Anteilsmäßig sollen die Dörfer nach der Höhe ihrer gelieferten Strommenge an diesen Einnahmen beteiligt werden. Wer ein Windrad vor der Tür hat, soll auch davon profitieren. Da der Effekt ein geringer wäre, mindert darüber hinaus eine dezentrale Stromherstellung die Attraktivität für Hacker dieselbige lahmzulegen.
- Ebenso wie bei der Energieproduktion sollten sich auch bei den landwirtschaftlichen Betrieben die Firmensitze vor Ort befinden. Der Entwicklung hin zu immer größeren Unternehmen, oftmals in Begleitung von agrarfernen Investorengruppen, sollte gestoppt werden. Wir befürworten eine diesbezügliche Größenobergrenze.
- Bei einem "Export" von Trinkwasser wäre darauf zu achten, sich diese Lieferungen gegebenenfalls besser vergüten zu lassen.
- Gebäudemanagement durch die Kommunen. Wir wünschen uns ein engagiertes Zusammenbringen von Besitzerinnen/-n leerstehender Häuser mit potenziellen Käufern/-innen; eine offene Vermarktung der betreffenden Immobilien in den Ballungszentren.

Wahlnachlese der WG DIE HUMANEN Hansjochenwinkel

0,8% der Stimmen war das angepeilte Ziel zur Kommunalwahl im Mai. Aber selbst hierbei beschlich einem ein gewisses Unwohlsein, ob denn diese Meßlatte nicht zu hoch sei. Gewöhnlich landen kleine Parteien bei 0,1% oder weniger. Am Ende wurden die Erwartungen bei weitem übertroffen.

Wir möchten uns bei allen Wählerinnen und Wählern bedanken, insbesondere bei jenen, die mit ihrer Unterstützungsunterschrift das im Grundgesetz verbriefte Recht sich zur Wahl stellen zu dürfen überhaupt erst möglich gemacht haben.

Leider wurde dieses Grundrecht durch die Parlamentsparteien durch Gesetze und Bestimmungen über die Jahre stark ausgehöhlt, bis hin zu mehr oder weniger willkürlichen Nichtzulassungen von Parteien trotz ausreichender Unterschriften bei fast jeder Bundestagswahl.

Die **HUMANWIRTSCHAFTSPARTEI** Sachsen-Anhalt strebt nun eine Teilnahme an der Bundestagswahl 2021 an. Hierzu bedarf es für die Erststimme pro Wahlkreiskandidat/-in 200 Unterschriften, für die Zweitstimme (Landesliste) liegt die Hürde bei rund 1850.

Sie wären bereit eine Unterstützungsunterschrift zu leisten oder sich selbst als Kandidatin aufstellen zu lassen ? Dann würden wir uns freuen, wenn Sie sich schon im Vorfeld bei uns melden würden. Eine Parteimitgliedschaft ist nicht zwingend erforderlich. Denn oftmals ist der von der Regierung beschlossene Zeitraum zum Sammeln zu kurz.

Gemeinderatswahl Diesdorf:	2,4%
Verbandsgemeinderatswahl Beetzendorf-Diesdorf:	
Wahlbezirk Dähre	3,4%
Wahlbezirk Diesdorf	4,0%
Wahlbezirk Bonese	6,9%

**HUMAN
WIRTSCHAFTS
PARTEI**



**Nicht Geld, nicht Machtstreben,
sondern Menschlichkeit muß die Gesetze machen**

Landesstützpunkt Sachsen-Anhalt

Himmelreichstr. 7 - 29413 Diesdorf - Tel.: 03902-255012

E-Post: geschaeftsstelle@humanwirtschaftspartei.de

V. i. S. d. P.: Kerstin Weigt

Nachlesbar auch unter www.Humanwirtschaftspartei.de > Aus den Ländern > Sachsen-Anhalt

www.HUMANWIRTSCHAFTSPARTEI.de